



Am 11. Juli. 2012 veranstalten das Studierendenwerk Trier und der Kultur Raum Trier e.V. den

**1. Science Slam Workshop für die Großregion
- Moderne Wissenschaftskommunikation, die Freude macht.**

Wissenschaftliches gehirnfreundlich serviert: Der Science Slam hat sich aus dem bekannteren Poetry Slam entwickelt und stellt eine moderne Form der Wissenschaftskommunikation dar, bei der wissenschaftliche Themen und Arbeiten populärwissenschaftlich aufbereitet und den Zuhörern einerseits möglichst spannend und unterhaltsam, andererseits aber auch verständlich präsentiert werden. Sämtliche Hilfsmittel sind bei diesem Wettstreit der wissenschaftlichen Vorträge erlaubt - die Vortragszeit ist auf zehn Minuten beschränkt.

Im Rahmen des Workshopangebotes werden den Teilnehmern grundlegende Kenntnisse in der Anwendung von Power Point und ähnlichen Programmen vermittelt, wichtige Basics der textlichen Vortragsgestaltung erläutert sowie im Rahmen kleiner Übungsvorträge der Zugang zu einer eigenen authentischen Bühnenperformance erleichtert.

Die Teilnehmer sollen motiviert werden, sich zu überlegen, wie sie ihr Thema publikumswirksam vermitteln können. Weiterhin führt die Teilnahme an einem Science Slam Workshop zur Verbesserung der eigenen Präsentationsfähigkeiten, welche zweifellos zu den Grundvoraussetzungen für einen positiven Verlauf von Studium und Berufsleben gehören. Denn immer wieder werden die Teilnehmer in ihrer zukünftigen Karriere in der Lage sein müssen, Forschungsprojekte o. ä. nicht als schwer verdauliche Intellektuellenkost sondern als Fachwissen auf hohem Niveau, aber in verträglichen Portionen einem fachfremden Publikum zu präsentieren.

Als Wissenschaftler über sein Fachgebiet verständlich zu referieren, das ist nicht jedem gegeben. Bei einem Science Slam kommt es jedoch genau darauf an. Mehr noch: Es darf gelacht werden.

"Der Science Slam bietet den Supernerds die Möglichkeit mal' auf die Bühne zu gehen und den Leuten zu erzählen, was man eigentlich so macht. Weil normalerweise ist es so, wenn ich den Leuten erzähle ich mach Physik, dann gehen die weg. [...] Und [beim Science Slam] geht man dann abends in 'ne Kneipe, schnappt sich 'n Bier und nimmt seine Freunde mit und guckt sich so fünf, sechs Wissenschaftler an, die zehn Minuten anschaulich und lustig erzählen sollen was sie eigentlich so forschen. Das ist der Science Slam."

(Der Göttinger Boris Lemmer ist amtierender Deutscher Meister im Science Slam)

Die Teilnahme an diesem Workshop ist für Studierende aller Hochschulen im Bereich der Großregion kostenfrei.

Workshopleiter ist der in an der Universität Luxemburg tätige Psychologe und Science und Poetry Slammer Christian Happ.

11. Juli 2012 - Beginn 18 Uhr - Big O in der Mensa der Uni Trier

Teilnahmeinteressenten melden sich bitte unter kultur@kulturraumtrier.de an.

Die Veranstalter verbinden mit diesem Angebot auch die Hoffnung Bühnenaktuelle für den Science Slam bei City Campus - Triers lange Nacht der Wissenschaft am 28. September zu finden und zu motivieren.